Diucksachen-Mi.	
5847/2009-201	1

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Heepen	20.06.2013	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	27.06.2013	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	02.07.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Veranstaltung "ohne auto mobil 2013"

Betroffene Produktgruppe

11.12.03.01 Öffentlichkeitsarbeit Radverkehr

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Planungen bis zum politischen Beschluss

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

Die Kosten zur Durchführung der Veranstaltung auf Bielefelder Gebiet werden auf rd. 30.000,00€ geschätzt. Für die Maßnahme wurden Fördermittel beim Land NRW beantragt. Bei einem derzeitigen Fördersatz von 75% beträgt der bei der Stadt Bielefeld verbleibende Eigenanteil 7.500,00€

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Stadtentwicklungsausschuss, 16.03.2010, TOP 9, Drucksachen- Nr. 0618/2009-2014

Sachverhalt:

Die Bezirksvertretung Heepen, die Bezirksvertretung Mitte und der Stadtentwicklungsausschuss nehmen Kenntnis

Die Verwaltung wurde in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 16. März 2010 beauftragt, zusammen mit Bielefeld Marketing die Veranstaltung "ohne auto mobil" in Kooperation mit der Stadt Herford unter Beachtung der restriktiven Vorgaben des Nothaushaltes in einem 2-jährlichen Rhythmus zu ermöglichen.

Die Veranstaltung wird derzeit in Zusammenarbeit mit der Stadt Herford vorbereitet. Als Veranstalter in Herford tritt Pro Herford auf, in Bielefeld ist das Amt für Verkehr Veranstalter. Bielefeld-Marketing übernimmt die Organisation der Verpflegungs- sowie der Ver- und Entsorgungsstationen. Der geplante Termin für die Veranstaltung ist Sonntag, der 29. September 2013. Erste Abstimmungsgespräche zwischen der Stadt Bielefeld und der Stadt Herford sowie zwischen der Stadt Bielefeld und interessierten Verbänden / Institutionen haben bereits stattgefunden. U. a. ADFC, BUND, VCD, Verkehrswacht Bielefeld und Bielefelder Fahrradhändler, Organisationen wie moBiel und die Polizei Bielefeld unterstützen die Veranstaltung.

Im Rahmen der Veranstaltung soll der Streckenzug Ravensberger Park - Heeper Straße - Vogteistraße - Schelpmilser Weg - Herforder Straße bis in die Innenstadt von Herford entsprechend den Veranstaltungen in den Jahren 2009 und 2011 für den Autoverkehr gesperrt und für alle Arten von nicht motorisierter Fortbewegung (Radfahrer, Fußgänger, Inliner...) freigegeben werden. Der geplante Routenverlauf ist der anliegenden Lageplanskizze zu entnehmen. An den Start- und Endpunkten und entlang der Strecke sind Unterhaltungs-, Informations- und Verpflegungsangebote für die Teilnehmer geplant. Darüber hinaus haben anliegende Firmen, Institutionen und Stadtteilzentren die Möglichkeit, ihrerseits Aktionen durchzuführen.

Derzeit werden die erforderlichen Sicherungs- und Sperrmaßnahmen für die betroffenen Straßen in Zusammenarbeit von Polizei, Straßen.NRW sowie den Städten Herford und Bielefeld vorbereitet. Betroffene Anlieger werden rechtzeitig über die Sperrungen und das weitere Vorgehen informiert. Zur Umleitung der von den Sperrmaßnahmen betroffenen Buslinien laufen zurzeit Abstimmungsgespräche mit den Verkehrsbetrieben. Es ist beabsichtigt, die Strecke möglichst frei vom Linienverkehr zu halten und im weiteren Verlauf kleinräumige Umleitungen einzurichten. Einzelne Querungen der Strecke durch Buslinien sollen ermöglicht werden. Im Vorfeld der Veranstaltung werden durch Werbe- und Öffentlichkeitsarbeit der Aktionstag und die vorgesehenen Sperrungen publiziert.

Die Städte Bielefeld und Herford übernehmen jeweils die Kosten für ihr Stadtgebiet. Die Stadt Bielefeld hat einen Förderantrag beim Land NRW für die Durchführung der Veranstaltung "ohne auto mobil" gestellt. Geschätzt und beantragt wurden Mittel in Höhe von rd. 30.000,00€ für Verkehrssicherungs- und Ver-/Entsorgungsmaßnahmen.

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)	
Moss	